

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0068/2018/BV**

Datum:  
20.02.2018

Federführung:  
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Verkehrs- und Parkkonzept Harbigweg – Umsetzung  
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33  
Absatz 3 Gemeindeordnung  
hier: Frau Merle Schroer, als Vertretung der  
INOVAPLAN GmbH, oder Stellvertretung**

## Beschlussvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 13. März 2018

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	07.03.2018	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss beschließt die Zuziehung von Frau Merle Schroer, als Vertretung der INOVAPLAN GmbH, Degenfeldstraße 3, 76131 Karlsruhe oder Stellvertretung, als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.*

## **Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 07.03.2018**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## **Begründung:**

Im Rahmen des Antrags 0088/2016/AN vom 12.10.2016 (Verkehrs- und Parkkonzept "Sportzentrum Süd / Harbigweg") wurde ein weiter gehendes Verkehrs- und Parkkonzept unter Berücksichtigung der Anlieger gefordert. Mit der Vorlage 0038/2017/IV informierte im März 2017 die Verwaltung den Bezirksbeirat Kirchheim, den Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss sowie den Gemeinderat darüber, dass durch ein externes Verkehrsplanungsbüro ein Konzept erstellt und ein detailliertes und abgestimmtes Beteiligungskonzept vorgelegt werde. Die Beratungen zum Beteiligungskonzept erfolgten mit der Vorlage 0123/2017/BV. Es wurde dabei beschlossen, dass das Verkehrs- und Parkkonzept von einem Arbeitskreis in zwei nichtöffentlichen Gesprächsrunden entwickelt werden soll, danach eine öffentliche Veranstaltung stattfindet und im Anschluss eine Vorlage für den Gemeinderat folgt.

Zur Konzeptentwicklung in zwei nichtöffentlichen Gesprächsrunden gekoppelt mit einer anschließenden öffentlichen Veranstaltung gemäß des Beschlusses 0123/2017/BV wurde vom Amt für Verkehrsmanagement das Verkehrsplanungsbüro INOVAPLAN aus Karlsruhe beauftragt. Die Beratung der Verwaltungsvorlage 0054/2018/BV zum Projekt soll am 7. März 2018 im Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss erfolgen. Vom Planungsbüro wird bei dieser Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses als Vertretung von INOVAPLAN Frau Merle Schroer anwesend sein. Als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung soll sie oder eine Stellvertretung der INOVAPLAN GmbH, Degenfeldstraße 3, 76131 Karlsruhe für Rückfragen zur Verfügung stehen.

gezeichnet  
Jürgen Odszuck